

## Chronik ASV JOOLA Landau

<b>2007</b>	A-Schüler Gem.Doppel	Südwestmeisterschaften	3. Max Stein / Jasmin Frauendorf (TTC Nünschweiler)
	Schüler Mannschaft:	Südwestmeisterschaften	3. ASV JOOLA Landau
	Schüler Mannschaft:	Pfalzmeister	1. ASV JOOLA Landau

Sieger Vereinsmeisterschaften:

Schüler Einzel	Ralf Günthner
Jungen Einzel	Jan Günthner
Jungen Doppel	Philipp Stein / Jonathan Sonnenwald
Herren Einzel	Christian Schreiner
Herren Doppel	Joachim Buchmann / Jürgen Griesshaber

**2006** Die Herren 1 erringen am vorletzten Spieltag den Meistertitel in der Bezirksklasse, nachdem das Team sich im Verlaufe der Rückrunde, trotz Verstärkung durch Martin Hilzendingen 3 Niederlagen einhandelte. Die Mannschaft steigt erneut in die Bezirksliga auf. Ebenso gehört ab der kommenden Runde die Schülermannschaft der Bezirksliga an. Die neue Saison 2006 / 2007 steht einmal mehr unter einem sehr ungünstigen Stern. 4 Spieler verlassen den Verein, bzw. nehmen eine Auszeit vom Tischtennis. Die Herren1 stehen in der Besetzung Rheude, Etschmann, Schmidt, Joachim Buchmann, Peukert und Neuzugang Gonska auf verlorenem Posten. Die Vorrunde wird ohne einen einzigen Punktgewinn mit dem letzten Platz beendet.

Besser läuft es im Jugendbereich. Von 5 Mannschaften befinden sich 4 an der Tabellenspitze, die Jungen 1 und die Schüler 1 jeweils in der höchsten Klasse, der Bezirksliga.

Der absolute TT-Höhepunkt ist das am 06.10.2006 ausgetragene Champions League Spiel zwischen dem TTC Zugbrücke Grenzau und Royal Vilette Charleroi in der Rundsporthalle. Über 900 Zuschauer erleben begeisternden Tischtennis-Sport mit einem glücklichen 3:1 für den mit Europameister Samsonov angetretenen belgischen Favoriten.



Wladimir Samsonov lieferte zwei begeisternde Einzel und erspielte dem RV Charleroi zwei wichtige Punkte.

Sieger Vereinsmeisterschaften:  
 Schüler Einzel           Max Stein  
 Jungen Einzel           Simon Ullrich  
 Jungen Doppel          Philipp Stein / Tim Günthner  
 Herren Einzel          Christian Schreiner  
 Herren Doppel          Carsten Hübner / Denis Müller

**2005** Sowohl die Herren 1 in der Bezirksliga, als auch die Herren 2 in der Bezirksklasse werden Letzter ihrer Spielklasse. Lediglich die Herren 3 wird Meister in der Kreisklasse.

Am 30.04./01.05.2005 fanden die Südwestdeutschen Seniorenmeisterschaften Mannschaft im Schulzentrum Ost statt. Über 130 Teilnehmer aus den 6 südwestdeutschen Verbänden spielten Meister und Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften aus.



Die Siegerehrung nahmen vor: Seniorenwart des SWTTV Jürgen Orthmann, Bürgermeister Hans-Dieter Schlimmer und PTTV-Präsident Kurt Sturm

Die Herren 1 starten im September 2005 mit nur geringer personeller Veränderung in der Bezirksklasse und werden dort ihrer Favoritenrolle voll gerecht. Bei nur einem Punktverlust und mit großem Vorsprung wird das Team Halbzeitmeister. Es spielen: Schreiner, Berens, Rheude, Etschmann, Hübner und Peukert, später dann noch Hilzendegen. Die Herren 2 und 3 starten in der Kreisliga Südwest. Erstmals verfügt der Verein über 5 Jugendmannschaften, 2 Jungen- (beide in der Bezirksliga) und 3 Schülermannschaften.

Sieger Vereinsmeisterschaften:  
 Schüler Einzel           Tim Günthner  
 Schüler Doppel          Ralf Günthner / Robin Lichtenthäler  
 Jungen Einzel          Patrick Buchmann  
 Jungen Doppel          Patrick Buchmann / Johannes Burdack  
 Herren Einzel          Ralf Berens  
 Herren Doppel          David Schwarz / Jürgen Griesshaber

**2004** Am 31.01. und 01.02.2004 sind wir Durchführer der Südwestdeutschen Einzelmeisterschaften der Jugend und der B-Schüler. 128 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus den südwestdeutschen Landesverbänden kämpfen im Schulzentrum Ost um Titel und Ehre.

Es dauert es bis zum letzten Spieltag, bevor der Klassenerhalt unserer Herren 1 unter Dach und Fach ist. Sehr wichtig waren die deutlichen Erfolge über die Absteiger TTC Pirmasens und TTC 66 Mündersbach. Ralf Weber gibt nach 15 Jahren sein Traineramt auf und verlässt den Verein. Die 2. und die 3.Mannschaft setzen ihre Siegesserie aus dem Vorjahr fort und werden erneut Meister der Bezirksklasse Süd, bzw. der Kreisliga Südwest.

Seit ewigen Jahren gibt es mal wieder Veranlassung über einen Mannschaftserfolg unserer Jugend zu berichten. Mit außerordentlichen Resultaten warten unsere Jungs auf. Ralf Berens, Tobias Brust, David Schwarz und Patrick Buchmann werden Meister der Bezirksliga, Bezirkspokalsieger, Pfalzpokalsieger und Pfalzmeister nach einem 6:4 Erfolg im entscheidenden Spiel gegen den TTC Altrip in Hauenstein. Bei der nachfolgenden Teilnahme an den Südwestdeutschen Jugendmeisterschaften in Stockstadt/Hessen belegen die Jungs von 6 teilnehmenden Mannschaften immerhin den 4.Platz.



Das erfolgreiche Team,  
von links:

David Schwarz  
Ralf Berens  
Patrick Buchmann  
Tobias Brust  
Trainer: Jürgen Griesshaber

Im August 2004 stirbt völlig unerwartet der Ehrenvorsitzende des ASV JOOLA Landau Dieter Jung im Alter von 67 Jahren. Jung stand von 1976 bis 1999 an der Spitze des Vereins und ist dessen Ehrenvorsitzender.

Nachdem die ersten zehn Spieler der letztjährigen Saison den Verein verlassen, müssen wir uns aus der Regionalliga verabschieden und mit 2 Neuzugängen, so wie 6 bisherigen Jugendspielern einen Neuanfang starten. Die Herren 1 spielen in der Aufstellung: Christian Schreiner, Ralf Berens, Martin Hilzendegen, Ralf Rheude, Carsten Hübner und Nicolas Etschmann in der Bezirksliga.

Senioren 1 Gem.Doppel	Südwestemeister	1. Bernhard Ilchev / Anette Knieriemen (TSG Kaiserslautern)
Senioren 1 Einzel	Pfalzmeister	1. Bernhard Ilchev

Sieger Vereinsmeisterschaften:

Schüler Einzel	Ralf Günthner
Schüler Doppel	Philipp Gerau / Daniel Hartstern
Jungen Einzel	Christian Schreiner
Jungen Doppel	Ralf Berens / Jan Günthner

**2003** Die 1.Herrenmannschaft belegt in der Regionalliga Südwest einen hervorragenden 3.Platz, nachdem man sich zur Halbserie noch auf dem 2 Platz befand und kurzzeitig sogar Tabellenführer gewesen war.

Zur neuen Saison gibt es nur leichte Veränderungen bei den Herren 1. Auf den Letten Vasiljevs wurde bereits in der Rückserie verzichtet. Für Sascha Klein kommt der 16 jährige Pole Karol Brauntsch ins Team, der sich jedoch ebenfalls nach der Vorrunde bereits wieder verabschiedet. Der Start in die Regionalligasaison 2003/2004 verläuft weniger souverän und befinden sich zunächst mal auf einem Abstiegsplatz, da einige Spieler ihrer Form lange hinterher laufen. Die 2.Mannschaft wird ungeschlagen Meister in der Kreisliga. Ebenso die 3. in der Kreisklasse.

Als Pfalzpokalsieger qualifiziert sich die Herren 2 wiederum für die Deutschen Pokalmeisterschaften. Dort dringen Schmidt, Groth und Unger bis ins Halbfinale vor, welches gegen die TTF Neckarhausen von den Einzelergebnissen her recht knapp verloren geht.

Herren Doppel	Pfalzmeister	1. Daniel Pätzold / Lienhard Scholz
Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Karol Brauntsch
Jungen Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Karol Brauntsch / Susanne Solja (TTC Römerberg)
Senioren 3 Einzel	Pfalzmeister	1. Jürgen Schmidt
Senioren 3 Doppel	Pfalzmeister	1. Jürgen Schmitt / Peter Unger

Sieger Vereinsmeisterschaften:

Schüler Einzel	Maximilian Gerau
Schüler Doppel	Benjamin Hoffmann / Tobias Fischer
Jungen Einzel	Christian Schreiner
Jungen Doppel	Ralf Berens / Alexander Kiefer

**2002** Gerade noch den drittletzten Platz und damit den Klassenerhalt, denn es gibt viele Ausfälle über die gesamte Saison hinweg, schafft unsere 1.Herrenmannschaft. Im Verlaufe der Saison wird von der Vorstandschaft der Beschluss gefasst, nicht mehr für die 2.Bundesliga zu melden. Die finanzielle Situation des Vereins lässt auch keine andere Entscheidung zu.

Erneute Teilnahme an den deutschen Pokalmeisterschaften: Die erste Mannschaft als Pfalzpokalsieger darf nicht starten, jedoch unsere zweite, die als bester Verbandsligist ins Halbfinale einzieht. In der Besetzung Sascha Klein, Stadler, Ilchev und Schmidt erreicht man bei der Deutschen Pokalmeisterschaft in Worms einen großartigen 3. Platz. Auch die 3. Mannschaft wird Pfalzpokalsieger bei den Kreisligisten und qualifiziert sich für Worms. Dort ist jedoch für das Team, bestehend aus Groth, Joachim Buchmann, Hilzendegen, Unger und Robert Klein bereits in der Vorrunde Endstation.

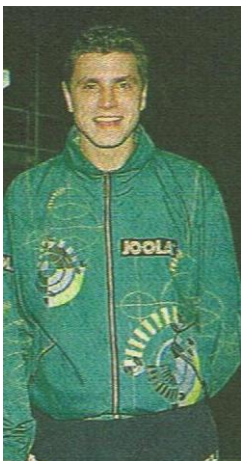


Bild links, Sascha Klein

Landauer Eigengewächs und länger als ein Jahrzehnt eine feste Größe in unserer 1.Herrenmannschaft, aus welcher er eigentlich gar nicht weg zu denken war. Nach einer Auszeit Ende der 90er Jahre wurde Sascha zum Leistungsträger der jüngst so erfolgreichen Herren 2.

Die Herren 1 startet in der Besetzung Vasiljevs, Pätzold, Scholz, Stadler, Klein, Ilchev und Ehrlich in die Saison 2002/2003 in der Regionalliga Südwest. Die zweite Mannschaft startet ebenfalls einen Neubeginn in der Kreisliga.

Jungen Einzel	Südwestmeisterschaft	3. Frederik Stadler
Jungen Doppel	Südwestmeisterschaft	3. Frederik Stadler / Dirk Edinger (WTTF Ramstein)
Jugend Gem.Doppel	Südwestmeisterschaft	3. Frederik Stadler / Susanne Solja (TTC Römerberg)
Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Frederik Stadler Jungen Doppel
	Pfalzmeister	1. Frederik Stadler / Dirk Edinger (WTTF Ramstein)

**2001** Über das verlängerte Wochenende an Christi Himmelfahrt, 24.- 27.05. richten wir über einen Zeitraum von 4 Tagen die 2. Deutsche Pokalmeisterschaft aus. 94 Mannschaften aus sämtlichen Mitgliedsverbänden des DTTB kämpfen in der Rundsporthalle und im Schulzentrum Ost in 3 Klassen, um den damals noch inoffiziellen Deutschen Pokalmeister. Unter den Teilnehmern ist auch unsere 2.Mannschaft, in der Besetzung Geschwind, Klein, Stadler und Schmidt, die dieses Mal allerdings in der höchsten Klasse anzutreten hat und dort über die Zwischenrunde nicht hinauskommt. Am späten Sonntag nachmittag können die Sieger durch den Landauer OB Dr.Christoph Wolff und den Generalsekretär des DTTB Dr.Albert die Siegetrophäen in Empfang nehmen.

Erneuter Führungswechsel nach nur 2 Jahren. Jürgen Schmidt gibt den Vorsitz an der Vereinsspitze ab und wird durch Joachim Buchmann abgelöst.

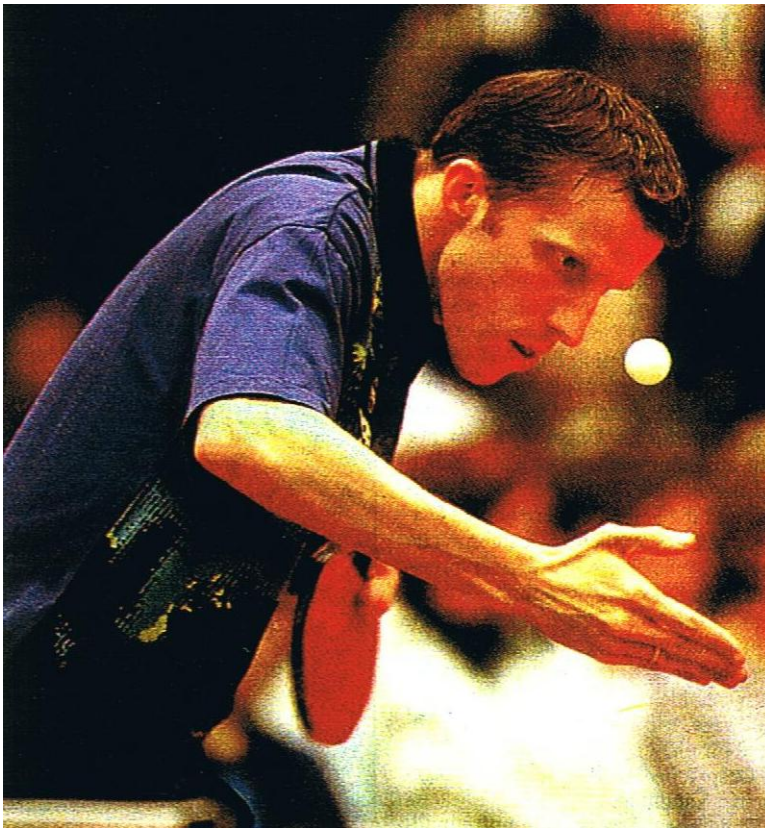
Dies ist das 3. Jahr der Zugehörigkeit in der zweithöchsten deutschen Spielklasse. Schmerzlichst vermisst werden die Abgänge Sanada (zurück nach Japan), Markovic und Feth, die finanziell nicht zu halten waren. Mit China-Import Yao Kai, Nico Stehle, Tim Janssens, Ivan Baranek, Michael Chan und Sven Müller startet man mit einer fast neuen, relativ jungen Truppe. Sie werden den in sie gesetzten Erwartungen nicht ganz gerecht.

Herren Doppel	Südwestmeister	1. Nico Stehle / Benjamin Bator (TTC Grenzau)
Jugend Gem.Doppel	Südwestmeister	1. Frederik Stadler / Susanne Solja (TTC Römerberg)
Herren Einzel	Pfalzmeister	1. Nico Stehle 2. Sven Müller 3. Markus Geschwind
Herren Doppel	Pfalzmeister	1. Nico Stehle / Sven Müller
Gemischtes Doppel	Pfalzmeister	1. Nico Stehle / Dana Weber (BTTF Zweibrücken)
Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Frederik Stadler
Jungen Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Frederik Stadler / Susanne Solja (TTC Römerberg)

Sieger Vereinsmeisterschaften:

Schüler Einzel	Maximilian Gerau
Jungen Einzel	Christian Schreiner
Jungen Doppel	Max Reich / Anton Lörincz
Jungen Einzel	Max Reich
Jungen Doppel	Max Reich / Daniel Scherrer

**2000** Zum zweiten Male findet im Schulzentrum Ost der sogenannte JOOLA Champions Cup statt. Die Ex-Weltmeister Rosskopf und Fetzner sind ebenso mit von der Partie, wie der deutsche Nationalspieler Torben Wosik und der Tschechische Internationale Petr Korbel. Vor fast 600 begeisterten Zuschauern gibt es einen hauchdünnen Erfolg von Speedy Fetzner.



links:  
Jörg Rosskopf

Rossi war ebenfalls zum 2.Male Teilnehmer des JOOLA Champions Cup in Landau und der Publikumsmagnet schlechthin.

Das 2. Jahr in der Zweiten Bundesliga scheint sehr Erfolg versprechend zu verlaufen. Die Neueinkäufe Koji Sanada und Rade Markovic erweisen sich als absolute Volltreffer. Zusammen mit Stefan Feth, Nico Stehle, Christoph Brubach und Rückkehrer Sven Müller erreicht man den 8. Tabellenplatz. Dies ist umso bemerkenswerter, da man öfters verletzungsbedingt nicht komplett antreten kann. Insider sind sich anschließend darüber einig, dass dies die beste Formation sei, über die der Verein je verfügt hat.

Unsere 2. Herrenmannschaft fährt zur ersten Deutschen Pokalmeisterschaft nach Bremen, die als Rahmenprogramm der gleichzeitig dort stattfindenden Europameisterschaft ausgetragen wird. Markus Geschwind, Sascha Klein, Jürgen Schmitt, Arne Groth und Michael Bachtler erspielen sich im Wettbewerb der Bezirksligisten einen hervorragenden zweiten Platz.

Herren Doppel	Deutsche Meisterschaft	3. Stefan Feth / Nico Stehle
Junioren Gem.Doppel	Deutsche Meisterschaft	1. Stefan Feth / Meng Xiang (Hassia Bingen)
Junioren Doppel	Deutsche Meisterschaft	3. Stefan Feth / Benjamin Bator (TTC Grenzau)
Herren Einzel	Südwestmeister	1. Stefan Feth
Herren Doppel	Südwestmeister	1. Stefan Feth / Nico Stehle
Gemischtes Doppel	Südwestmeister	1. Nico Stehle / Dana Weber (BTTF Zweibrücken)
Herren Einzel	Pfalzmeisterschaft	1. Nico Stehle
		2. Stefan Feth
		3. Christoph Brubach und Sven Müller
Herren Doppel	Pfalzmeister	1. Stefan Feth / Nico Stehle
		2. Dirk Keller / Frank Pfannebecker (WTTf Ramstein)
Gemischtes Doppel	Pfalzmeister	1. Stefan Feth /

B-Schüler Doppel      Pfalzmeister      Dana Weber (BTTF Zweibrücken)  
1. David Schwarz /  
Christian Wünstel (VfL Bellheim)

Sieger Vereinsmeisterschaften:  
Schüler Einzel      David Schwarz  
Schüler Doppel      Thomas Scherdel / Daniel Mergen  
Jungen Einzel      Max Reich  
Jungen Doppel      Patrick Buchmann / Christian Schreiner

**1999** Wachablösung nach 23 Jahren. Der über die längste Zeit in Amt und Würden befindliche 1. Vorsitzende Dieter Jung hört nach 23 Jahren auf und gibt sein Amt an Jürgen Schmidt ab. Dieter Jung wird zum Ehrenpräsident ernannt. Ferner erhält er die Goldene Ehrennadel des Gesamt ASV, eine weitere Goldene Ehrennadel vom PTTV, sowie die Silberne Ehrennadel vom Sportbund Pfalz.

Der JOOLA-Championscup findet vor mehreren hundert Zuschauern in der Sporthalle Ost statt. Steffen Fetzner landet einen vielumjubelten Sieg gegen Petr. Korbel.

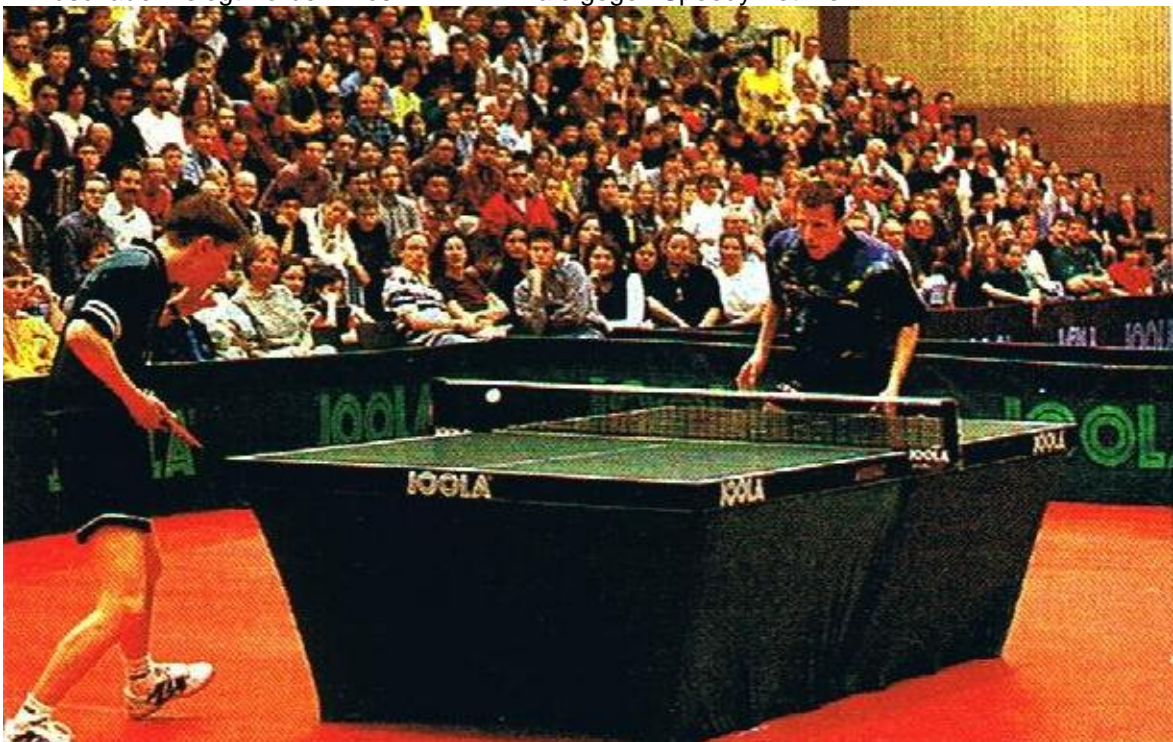
Am 27.08.1999 findet die Premiere unserer 1. Herrenmannschaft in der zweigeteilten 2. Bundesliga gegen die Reserve des TTC Grenzau statt. Unsere Mannschaft überrascht und begeistert vor ca. 250 Zuschauern und unterliegt nach ca. 4 Std. nur denkbar knapp mit 7:9. Die damalige Aufstellung lautet: Caneros, Cecava, Stehle, Schanne, Keller, Pätzold. Im Doppel kamen darüber hinaus noch Feth und Brubach zum Einsatz. Am Ende erreicht unsere Mannschaft den 9. Platz, der den Klassenverbleib bedeutet.



Von links n. rechts: Stefan Feth, Trainer Ralf Weber, Christian Schanne, Daniel Pätzold, Christoph Brubach, Nico Stehle, Alfredo Carneros. Es fehlt: Dirk Keller

Senioren2 Einzel	Deutsche Meisterschaft	2. Jürgen Schmidt
Senioren Ü50 Einzel	Südwestmeister	1. Jürgen Schmidt
Senioren Ü50 Doppel	Südwestmeister	1. Jürgen Schmidt / Gustav Knapek (TTV Mutterstadt)
Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Christoph Brubach 2. Daniel Pätzold 3. Sven Müller
Senioren 2 Einzel	Pfalzmeister	1. Jürgen Schmidt
Sieger Vereinsmeisterschaften:		
Schüler Einzel	David Schwarz	
Jungen Einzel	Max Reich	
Jungen Doppel	Max Reich / Philipp Boos	

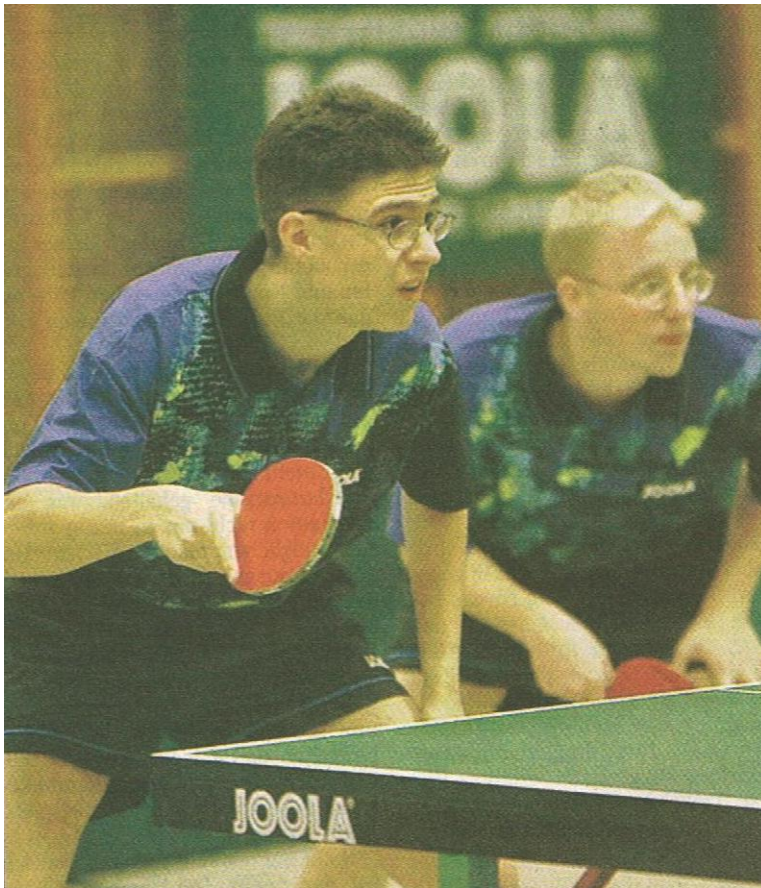
**1998** JOOLA Vorbereitungs-Cup am 30.03.1998 im Schulzentrum Ost. Es spielen u.a. Jörg Rosskopf, Steffen Fetzner, Philippe Saive und der Ex-Landauer Robert Gardos. Vor fast 400 begeisterten Zuschauern siegt Torben Wosik 2:1 im Finale gegen Speedy Fetzner.



links der Ex-Landauer Robert Gardos im Spiel gegen den Publikumsmagneten Jörg Rosskopf in einer randvoll besetzten Sporthalle im Schulzentrum Ost.

Die 1. Herrenmannschaft wird nach der 2. Vertretung von Haßloch Vizemeister der Oberliga Südwest. Dieser Platz berechtigt zum Aufstieg in die neu gegründete Regionalliga. Das Team um Trainer Ralf Weber hat vor allem eine grandiose Vorrunde hingelegt. Fast in der kompletten Rückrunde fehlte der Tscheche Ceverny.

Die Saison in der Regionalliga Südwest bestreitet unsere 1. Herrenmannschaft in der Besetzung: Marsalek, Jansca, Brubach, Pätzold, Geschwind, Lehmann und Müller.



Von links:  
Christoph Brubach  
Markus Geschwind

Die beiden aus dem  
Dahner Tal kommenden  
Nachwuchsspieler wur-  
den zu Erfolgsgaranten  
unserer Herren 1

Jungen Gem.Doppel	Südwestmeisterschaft	3. Christoph Brubach / Bettina Müller (BTTF Zweibrücken)
Senioren1 Doppel	Pfalzmeister	1. Jürgen Schmidt / Michael Bachtler
Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Christoph Brubach
		2. Daniel Pätzold
		3. Sven Müller
Jungen Doppel	Pfalzmeister	1. Christoph Brubach / Daniel Pätzold
Jugend Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Daniel Pätzold / Andrea Hoffmann (TTC Frankenthal)
		2. Sven Müller / Julia Lutz (TTC Frankenthal)
		3. Christian Lehmann / Sabrina Scherrer (TSG Zellertal)
Sieger Vereinsmeisterschaften:		
Schüler Einzel	Max Reich	
Jungen Einzel	Thorsten Hutzl	
Jungen Doppel	Dennis Müller / Philipp Heinrich	
Herren Einzel	Daniel Pätzold	
Herren Doppel	Arne Groth / Martin Hilzendegen	

**1997** Nach einer guten 2. Platz in der Oberliga in der Saison 96/97 strebt die 1. Herrenmannschaft in der neuen Saison nach höherem.  
 Bücheler verlässt das Team zur Saison 97/98 und das Landauer Urgestein Sascha Klein nimmt sich eine Auszeit. Zurück kommen Christian Ehrlich und neu auch Daniel Pätzold. Nach der Vorrunde stehen die Herren 1 auf Rang 3.

A-Schüler Gem.Doppel	Deutsche Meisterschaft	3. Christoph Brubach / Xiang Meng (Hassia Bingen)
Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Christoph Brubach

**1996** Am 23./24. März 1996 finden in der Rundsporthalle unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Kurt Beck die 21. Nationalen deutschen Schülermeisterschaften statt. Der Landauer Lokalmatador Christoph Brubach erreicht zu unserer aller Freude einen 3. Platz im Mixed. Ebenso erfreulich war den Sprung in die Bundesrangliste der besten 12 Spieler. Dort belegte er Rang 7.

Die Herren 1 starten in die Saison 1996/97 in die Oberliga in der Besetzung: Tomas Ceverny, Christian Bücheler, Christoph Brubach, Sascha Klein, Markus Geschwind und Pierre Kass

B-Schüler Einzel	Südwestmeister	1. Martin Lang
Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Niko Kleiner

**1995** Die Oberligasaison der Herren 1 endete mit einem Platz im hinteren Mittelfeld. Neben Gardos spielt der Luxemburger Bücheler im vorderen Paarkreuz der neuen Saison. Neben Markus Lerch, Sascha Klein und Niko Kleiner ergänzt noch der 13-Jährige Christoph Brubach das Team.

Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Niko Kleiner
B-Schüler Einzel	Pfalzmeister	1. Martin Lang
B-Schüler Doppel	Pfalzmeister	1. Martin Lang / Stephan Weidler (TV Rieschweiler)
B-Schüler Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Martin Lang / Andrea Hoffmann (VFR Hettenleidelheim)

**1994** Erneut nach nur einem Jahr Zugehörigkeit müssen die Herren 1 aus der Regionalliga absteigen. Altstar Zlatko Cordas und Youngster Robert Gardos aus Ungarn, der aktuelle Schüler Europameister sind die Topspieler in der Saison 1994 / 1995. Darüber hinaus wirken noch Markus Lerch, Sascha Klein, Niko Kleiner und Gunder Berdel mit.



Nadine Schmidt gewinnt erneut die Bundesrangliste. Dieses Mal bei den Mädchen.

Am 22./23.01.1994 fungieren wir als Ausrichter der Südwestdeutschen Schülermeisterschaften Schüler A und B

Senioren1 Doppel	Pfalzmeister	1. Alois Bernhart / Pavel Solja (TV Wörth)
Senioren2 Einzel	Pfalzmeister	1. Peter Unger

- 1993** Die 1. Herrenmannschaft wird in der Oberliga Südwest souveräner Meister. Der Titel steht bereits 4 Tage vor Rundenschluß fest.  
In der Regionalliga ist nur Steffen Becker nicht mehr mit von der Partie. Für ihn rückt Niko Kleiner in das Team nach, das sich vom ersten Spieltag an am Tabellenende befand.

Nadine Schmidt gewinnt erneut die Bundesrangliste der A-Schülerinnen in Willstätt.

Junioren Doppel	Pfalzmeister	1. Jörg Richard / Gunter Berdel
-----------------	--------------	---------------------------------

- 1992** Mitbegründer des Vereins, erster Präsident und Ehrenmitglied Walter Reichling stirbt im Alter von 63 Jahren.

Nadine Schmidt gewinnt zum 3. Male nacheinander die Bundesrangliste der Schülerinnen.

Die Herren 1 müssen die Regionalliga als Letzter wieder verlassen und starten in der Oberliga. Uhl, Ehrlich und Walburg haben den Verein verlassen, dafür kamen 4 Spieler vom ebenfalls abgestiegenen TV Wörth. Mit dem Tschechen Patrik Kral, Markus Lerch, S. Klein, S. Becker, G. Mühlhäuser, J. Richard und Gunter Berdel verfügt man über eine sehr spielstarke und ausgeglichene Mannschaft.

A-Schülerinnen Einzel	Deutsche Meisterin	1. Nadine Schmidt
Herren-Einzel	Pfalzmeister	1. Christian Ehrlich
Gemischtes Doppel	Pfalzmeister	1. Christian Ehrlich / Andrea Broschard (TTC Pirmasens)
Junioren Einzel	Pfalzmeister	1. Sascha Klein
A-Schüler Einzel	Pfalzmeister	1. Niko Kleiner
A-Schüler Doppel	Pfalzmeister	1. Niko Kleiner / Florian Schulz
A-Schüler Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Niko Kleiner / Tanja Wingerter (TSV Speyer)
Senioren1 Mannschaft	Pfalzmeister	1. ASV JOOLA Landau

- 1991** Die Herren 1 verstärken sich mit dem 18-jährigen Tschechen Patrik Kral, der auf der Position 1 Zlatko Cordas ersetzt. Das Regionalligatteam komplettieren: Timo Uhl, Christian Ehrlich, Steffen Becker, Sascha Klein, Oliver Walburg und Steffen Grasmück. .  
Im Folgejahr spielen Kral oder Cordas auf 1 (nur 1 Spieler, welcher nicht die deutsche Staatsbürgerschaft hat, kann mitwirken), Timo Uhl, Christian Ehrlich, Sascha Klein, Steffen Becker, Oliver Walburg erneut in der Regionalliga.

Nadine Schmidt gewinnt die internationalen französischen Meisterschaften für Nationen. Das 2er Nationenteam Deutschlands besiegt im Finale die Sowjetunion mit 3:2. Im Einzelwettbewerb erreicht sie das Halbfinale.

Der ehemalige 1. Vorsitzende und Mitbegründer unseres Vereins Charly Frey verstarb am 19.01.1991 im Alter von 88 Jahren. Charly Frey war nach langer Tätigkeit als Präsident des Vereins zum Ehrenpräsidenten ernannt worden.

Herren Doppel	Rheinland-Pfalzmeisterschaft	3. Timo Uhl / Christian Ehrlich
Herren Mixed	Rheinland-Pfalzmeister	1. Timo Uhl / Sabine Rau (TTC Pirmasens)
Jungen Einzel	Rheinland-Pfalzmeisterschaft	3. Thorsten Becker
Jungen Doppel	Rheinland-Pfalzmeisterschaft	2. Thorsten Becker / Steffen Grasmück
Jungen Mixed	Rheinland-Pfalzmeisterschaft	3. Thorsten Becker / Karin Bißbort (TTC Pirmasens)
A-Schüler Einzel	Rheinland-Pfalzmeisterschaft	2. Dirk Keller
A-Schüler Doppel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Dirk Keller /

A-Schüler Gem.Doppel	Rheinland-Pfalzmeisterschaft	Dirk Gumbrecht (DJK TTC Rülzheim) 2. Dirk Keller / Nathalie Zimmer (TTC Riedelberg)
A-Schüler Einzel	Pfalzmeister	1. Dirk Keller
A-Schüler Doppel	Pfalzmeister	1. Dirk Keller / xxxx
A-Schüler Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Dirk Keller / xxxx
Senioren1 Mannschaft	Pfalzmeister	1. ASV JOOLA Landau
Herren	Pfalzpokalsieger	1. ASV JOOLA Landau

**1990** Mit einem Vorsprung von einem Punkt werden die Herren 1 Meister und steigen in die Regionalliga auf. In der Abschlusstabelle weist Landau 39:5 und Trier 38:6 Punkte auf. Unser erfolgreiches Team besteht aus: Zlatko Cordas, Steffen Becker, Timo Uhl, Sascha Klein, Oliver Walburg, D. Keller, Thorsten Becker und Chr. Ehrlich. Unsere 1. Herrenmannschaft geht zu aller Freude in der Regionalliga Südwest an den Start. Im vorderen Paarkreuz agiert Neuzugang Timo Uhl mit Steffen Becker. Komplettiert wird das Team durch Chr. Ehrlich, S. Klein, T. Becker und O. Walburg. Einige Einsätze hatte darüber hinaus auch Z. Cordas.



Nadine Schmidt

Die 12-jährige Nadine Schmidt nimmt am internationalen Nationen-Turnier in Halmstadt, Südschweden teil. Das deutsche Team siegt mit Nadine über Dänemark, England, Frankreich und Schweden. Im Einzelwettbewerb kommt sie immerhin bis in,s Viertelfinale.

A-Schülerinnen Einzel	Deutsche Meisterschaft	2.Platz
Einzel	Südwestmeisterschaft	1.Platz

Weitere Erfolge auf Pfalz- und Rhl.Pf.-Ebene, siehe unten

A-Schüler Gem.Doppel	Deutsche Meisterschaft	3. Nadine Schmidt / Ronny Zwick
Jungen Einzel	Südwestmeisterschaft	3. Thorsten Becker
Herren Doppel	Rheinland-Pfalz Meisterschaft	3. Christian Ehrlich / Ralf Schlawatzki (TTC Schaidt)
A-Schülerinnen Einzel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Nadine Schmidt
A-Schülerinnen Doppel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Nadine Schmidt / Sabine Schäfer (TTC Speyer)
A-Schüler Gem.Doppel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Nadine Schmidt / Dirk Keller
A-Schüler	Rheinland-Pfalz Meisterschaft	3. Dirk Keller
A-Schüler Doppel	Rheinland-Pfalz Meisterschaft	2. Dirk Keller / Lauerbach (TTC Hauenstein)
Jungen Einzel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Sascha Klein 2. Thorsten Becker 3. Christian Ehrlich
Jungen Doppel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Thorsten Becker / Christian Ehrlich 3. Sascha Klein / Jerome Braun
Jungen Gem.Doppel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Christian Ehrlich / Silke Leist (TTV Enkenbach)
Da/He Gem. Doppel	Pfalzmeister	1. Thorsten Becker / Nadine Schmidt
Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Thorsten Becker 2.. Sascha Klein 3. Christian Ehrlich
Mädchen-Einzel	Pfalzmeister	1. Nadine Schmidt
A-Schülerinnen Einzel	Pfalzmeister	1. Nadine Schmidt
Senioren1 Mannschaft	Pfalzmeister	1. ASV JOOLA Landau

Als die absolute Sensation muß der Pfalzmeistertitel im gemischten Doppel der Aktiven besonders erwähnt werden. Es gewannen völlig überraschend und von niemandem erwartet die 11-jährige Nadine Schmidt mit ihrem 15-jährigen Partner Thorsten Becker.

**1989** Die Saison 1988 / 89 wurde von den Herren 1 mit Platz 7 und 23:19 Punkten beendet. In der neuen Saison 89 / 90 liefert sich das Team In der Oberliga Südwest ein Kopf- an Kopf Rennen mit dem TTC Gelb-Rot Trier.

Nadine Schmidt gewann als erst 11-jährige die Bundesrangliste der A-Schülerinnen im hessischen Stadtallendorf.

Jungen Einzel	Südwestmeisterschaft	3. Christian Ehrlich
A-Schüler Einzel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Ronny Zwick
A-Schüler Doppel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Ronny Zwick / Bashkim Hoxhai (Südw.Ludwigshafen)
A-Schüler Gem.Doppel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Ronny Zwick / Nadine Schmidt
Herren-Doppel	Rheinland-Pfalz Meisterschaft	3. Christian Ehrlich / Peter Quittkat (TTC Leimersheim)

**1988** Der Pfalzmeistertitel bei den Senioren wird auch im Folgejahr verteidigt. Das erfolgreiche Team nimmt damit ein weiteres Mal an der Deutschen in Münster teil. Erneut gelingt unserer Mannschaft der Sprung in,s Viertelfinale.



von links nach rechts: Eberle, Bachtler, Schmidt, Unger, Knappek

Die 1. Herrenmannschaft startet weiter in der Oberliga. Neuzugänge für die Saison 1988 / 89 sind u.a. Ronni Zwick und Jerome Braun. Vom alten Stamm sind noch Ehrlich, Walburg, Wallner und Klein geblieben. Als Betreuer fungiert Bernhard Ilchev .

Jungen Doppel	Rheinland-Pfalz Meistersch	2. Sascha Klein / Christian Ehrlich
Senioren1 Einzel	Pfalzmeister	1. Gustav Knappek
Senioren1 Doppel	Pfalzmeister	1. Gustav Knappek / Peter Unger
Senioren1 Mannschaft	Pfalzmeister	1. ASV JOOLA Landau

**1987** Das Juniorenteam des Deutschen Tischtennisbundes spielt in der Sporthalle Ost mit Georg Böhm, Jörg Rosskopf, Fetzner und Ralf Wosik gegen eine chinesische Juniorenauswahl.

Unsere 1. Herrenmannschaft gehört weiterhin der Oberliga an. Sie sichert sich mit einem Punkt Vorsprung auf die Absteiger den Klassenerhalt quasi erst am allerletzten Spieltag. In die neue Saison geht das Team mit: Cordas, Hans, Knappek, Unger, Peitl, Kasus, Wallner und Klein.

Zum zweiten Male nimmt der ASV JOOLA Landau an der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften für Senioren in Horst (Schleswig-Holstein) teil. Im Gegensatz zum dritten Platz 4 Jahre zuvor in Bruchsal, muss man dieses Mal bereits im Viertelfinale die Segel streichen.



Die Mitwirkenden von links nach rechts: Dieter Jung (Betreuer), Horst Degischer, Gustav Knappek, Peter Unger, Manfred Eberle, Michael Bachtler, Otto Mosberger (Betreuer)

Senioren1 Doppel	Deutsche Meisterschaft	3. Gustav Knappek / Peter Unger
Schüler-A Doppel	Pfalzmeister	1. Sascha Klein / Jerome Braun (DJK TTC Rülzheim)
Junioren Einzel	Pfalzmeister	1. Klaus Wallner
Junioren Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Klaus Wallner / Andrea Rau (TTC Pirmasens)
Senioren1 Einzel	Pfalzmeister	1. Gustav Knappek
Senioren1 Doppel	Pfalzmeister	1. Gustav Knappek / Peter Unger
Senioren1 Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Gustav Knappek / Jutta Schneider-Port (TV Alsenborn)
Senioren1 Mannschaft	Pfalzmeister	1. ASV JOOLA Landau



von links:  
Sascha Klein  
Jerome Braun

Pfalzmeister  
Doppel  
A-Schüler

Sieger Vereinsmeisterschaften:

Schüler Einzel	Thorsten Keipert
Schüler Doppel	Keipert / Hagenbucher
Schülerinnen Einzel	Kirsten Hagenbucher
Schülerinnen Doppel	Hagenbucher / Neidlein
Jugend Einzel	Thorsten Keipert
Jungen Doppel	Thorsten Keipert / Ralf Rütten
Herren Einzel	Gustav Knapek
Herren Doppel	Klaus Wallner / Ralf Rheude
Damen Einzel	Karen Hellwig

**1986** Den Herren 1 gelingt es nicht mehr den direkten Kontrahenten Marburg-Ockershausen, der am Ende mit 9:35 aufweist, in der 2.Liga zu übertreffen. Mit nur 8:36 Punkten werden wir wieder nur Vorletzter. Cordas, Knapek, Unger, Hans, Wallner und Kasus stehen für den ASV JOOLA Landau an die Platten.  
Die Herren starten in der darauf folgenden Saison in der Oberliga Südwest.

In Rimini findet die 3. Seniorenweltmeisterschaft statt.



Unsere Teilnehmer von links nach rechts: Betreuer Otto Mosberger, Manfred Eberle, Michael Bachtler, Peter Unger, Gustav Knapek, Dieter Jung

Unsere 1. Herrenmannschaft spielt in der Saison 1986/1987 in der Oberliga Südwest Gr. 2 und beendet die Saison mit Platz 8. Sie spielt mit Bernhard Ilchev (neuer Trainer), Sascha Klein, Christian Ehrlich, Klaus Wallner, Oliver Walburg, Ronny Zwick, Jerome Braun.

Senioren1 Einzel	Pfalzmeister	1. Gustav Knapek
Senioren1 Doppel	Pfalzmeister	1. Gustav Knapek / Peter Unger
Senioren1 Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Peter Unger / Jutta Schneider-Port (TC Alsenborn)
Senioren1 Mannschaft	Pfalzmeister	1. ASV JOOLA Landau

**1985** Die 1. Herrenmannschaft startet erneut in der 2. Bundesliga Südwest. Leider war trotz aller Bemühungen der Klassenerhalt nicht zu sichern. Zu viele Punkte werden bereits schon in der Vorrunde abgegeben.



Hintere Reihe von links:  
Gustav Knapek  
Zlatko Cordas  
Peter Unger  
Thomas Kasus  
Vorsitzender: Dieter Jung

Vordere Reihe von links:  
Klaus Wallner  
Franz-Josef Hans

In der Rundsporthalle fand die bundesdeutsche Vorrangliste des DTTV statt. Teilnehmer sind u.a. Rosskopf, Fetzner, Rebel.

Der Sport-Lavit-Supercup, der in 8 deutschen Städten ausgespielt wird, macht u.a. in Landau Station. In der Rundsporthalle Landau treten u.a. an: R. Wosik, Desmond Douglas, Xie Saike, Chen Xinhua (weltbesten Abwehrspieler), Milan Orlowski, Ulf Bengtsson.

Jungen-Doppel	Südwestmeisterschaft	2. Klaus Wallner / Markus Lerch (TV Offenbach)
B-Schüler-Doppel	Südwestmeister	1. Sascha Klein / Markus Uhl (TTC Mehlbach)
B-Schüler Gem.Doppel	Südwestmeisterschaft	2. Sascha Klein / Elke Schall (TTC Römerberg)
Jungen-Einzel	Rheinland-Pf.Meisterschaft	3. Klaus Wallner
Jungen-Doppel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Klaus Wallner / Markus Lerch (TV Offenbach)
Jungen Gem.Doppel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Klaus Wallner / Silke Forper (TV Wörth)
B-Schüler Einzel	Rheinland-Pf.Meisterschaft	2. Sascha Klein
B-Schüler Doppel	Rheinland-Pfalz Meister	1. Sascha Klein / Timo Uhl(TV Mehlbach)
B-Schüler Einzel	Pfalzmeister	1. Sascha Klein
B-Schüler Doppel	Pfalzmeister	1. Sascha Klein / ?
B-Schüler GemDoppel	Pfalzmeister	1. Sascha Klein / ?
Senioren1 Doppel	Pfalzmeister	1. Peter Unger / Gustav Knapek (TSG Haßloch)
Senioren1 Gem.Doppel	Pfalzmeister	1. Peter Unger / Jutta Schneider-Port (TC Alsenborn)

**1984** Mit 22:22 Punkten erreichen wir im ersten Zweitligajahr Platz 6.  
 Zur neuen Saison haben 4 Spieler dem Verein den Rücken gekehrt. Es bleiben lediglich noch Zlatko Cordas, Thomas Broschard und Franz Josef Hans. Die Neuzugänge sind Rückkehrer Peter Unger, sowie Gustav Knapek von der TSG Haßloch. Aus dem eigenen Nachwuchs stößt Walter Wollnik, sowie der Pfalzmeister der Jugend Klaus Wallner aus Dahn hinzu.



Von links hinten: Präsident Dieter Jung, Unger, Cordas, Hans, vorne von links: Wallner, Broschard, Walter Wollnik.  
 Es fehlt Gustav Knapek

Am 1./2.12.1984 findet in der Rundsporthalle die Bundesranglistenqualifikation der Damen und Herren statt. Es siegen bei den Herren Cornel Borsos, bei den Damen die Saarländerin Anette Greisinger.

Jungen-Einzel	Deutsche Meisterschaft	2. Stefan Schwarz Herren-Doppel
	Pfalzmeister	1. Thomas Müller / Walter Aschbacher
Jungen-Einzel	Pfalzmeister	1. Stefan Schwarz Senioren I Doppel
	Pfalzmeister	1. Peter Unger / Helmut Schneider (TTC Olympia Kaiserslautern)

**1983** Nach fast einem Jahrzehnt erreichen wir wieder den Aufstieg in die zweithöchste deutsche Spielklasse, der viergeteilten 2. Bundesliga und spielen in folgender Besetzung: Zlatko Cordas, Thomas Müller, Bernhard Ilchev, Walter Aschbacher, Wolfgang Schwarm und Ulrich Lerch, Thomas Kasus und Franz-Josef Hans. Trainer ist des erfolgreichen Teams ist weiterhin Kurt Sturm.  
 Das erste Zweitligajahr wird dann in der Aufstellung: Cordas, Müller, Aschbacher, Ilchev, Stefan Schwartz, Thomas Broschard, Kasus, Hans, Joachim Linn und U. Lerch bestritten.



Links hinten: Trainer Kurt Sturm, Broschard, Linn, Schwarz, Hans, Cordas, vorne von rechts: Aschbacher, Ulrich Lerch, Thomas Müller, Ilchev

Am 21.09.1983 absolviert die deutsche Tischtennisnationalmannschaft in der Rundsporthalle ihr Europa-Liga-Spiel gegen Frankreich und gewinnt dieses hauchdünn mit 4:3. Für Deutschland spielen Georg Böhm, Jürgen Rebel und Susanne Wenzel.



Georg Böhm (links) und Jürgen Rebel (Foto: Signum)

Herren-Einzel           Pfalzmeister  
 Junioren Doppel       Pfalzmeister  
 Junioren Gem.Doppel Pfalzmeister

B-Schüler Doppel     Pfalzmeister

- 1. Bernhard Ilchev
- 1. Thomas Müller / Walter Aschbacher
- 1. Thomas Müller /  
Sabine Schwarz (TTC Zellertal)
- 1. Sascha Klein /  
Timo Uhl (TTC Mehlbach)

**1982** Die Meisterschaft in der Rheinland-Pfalz Liga ging ganz klar an die Herren 1 des ASV JOOLA Landau. Im Jahr darauf kann das Team in der Regionalliga antreten.

Spektakulärer Neuzugang für die Saison 1982/1983. Der jugoslawische Altinternationale Zlatko Cordas geht als die neue Nr. 1 für den ASV JOOLA Landau an die Platten. Das Team rückt dadurch in den engen Kreis der Titelfavoriten. Weiter spielen: Th. Müller, B. Ilchev, W. Aschbacher, W. Schwarm, Th. Kasus, F.J. Hans und U. Lerch.



Der ehemalige jugoslawische Nationalspieler Zlatko Cordas ist mit seiner Routine eine enorme Verstärkung für unsere Herren 1. Hier links im Bild während des Doppels mit seinem Partner F.J.Hans.

Gewinn des Pfalzpokals in der Sonderklasse.

Bernhard Ilchev erreicht die Bundesrangliste der Jugend und erreicht unter 12 Teilnehmern Rang 6.

Die Secrétin-Purkhart Show reißt in der Landauer Rundsporthalle 1200 begeisterte Zuschauer zu Beifallsstürmen hin. Grossartige Tischtennis-Artistik und Gags, verbunden mit sportlichen Höchstleistungen, welche Secrétin mit seinem Partner Purkhart aufzieht, ergeben ein zweistündiges tolles Programm.

Jungen-Doppel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Bernhard Ilchev / Thomas Broschard (TTC Pirmasens)
Herren-Einzel	Pfalzmeister	1. Thomas Müller
Herren-Doppel	Pfalzmeister	1. Thomas Müller / Walter Aschbacher
Gemischtes Doppel	Pfalzmeister	1. Thomas Müller / Anette Kiefhaber (PSV Kaiserslautern)

**1981** Die Meisterschaft in der 1. Pfalzliga war der 3. Aufstieg in Folge der Herren 1. Man wird zukünftig der Rheinland-Pfalzliga angehören.

Verstärkt durch Neuzugang Thomas Müller startet man in die neue Saison in der Rheinland-Pfalzliga. Dem Team gehören weiterhin an: Aschbacher, Ilchev, Schwarm, Kasus und U. Lerch. Als Neuling wird auf Anhieb der Vormarsch an die Tabellenspitze geschafft.

JOOLA-Cup Finale im Schulzentrum Ost mit G. Böhm, P. Stellwag, W. Lieck, P. Engel, U. Thorsell, Z. Cordas u.a.

- |               |                        |                            |
|---------------|------------------------|----------------------------|
| Herren Doppel | Rheinland-Pfalzmeister | 1. Josef Hans / xxxxxxxxxx |
| Jungen Einzel | Pfalzmeister           | 1. Walter Aschbacher       |
- 1980** In der 2. Verbandsliga wird die Meisterschaft errungen, so dass unsere 1. Herrenmannschaft in der Saison 1980/81 in der 1. Verbandsliga antreten kann. Auch dort war sie Favorit auf den Meistertitel. Es spielen: W. Schwarm, Th. Kasus, B. Ilchev, W. Aschbacher, U. Lerch, W. Wollnik.
- |                   |              |   |
|-------------------|--------------|---|
| Gemischtes Doppel | Pfalzmeister | 1. Josef Hans /<br>Renate Kerber (PSV Kaiserslautern) |
| Junioren Doppel   | Pfalzmeister | 1. Wolfgang Schwarm /<br>Klapper (TTC Oggersheim)     |
- Sieger Vereinsmeisterschaft:
- |               |                                 |
|---------------|---------------------------------|
| Herren Einzel | Günther Kuhn                    |
| Herren Doppel | Wolfgang Schwarm / Rüdiger Lobe |
| Damen Einzel  | Christiane Rinck                |
- 1979** Die 1. Herrenmannschaft gehört mittlerweile der 2. Verbandsliga an. Trainer Kurt Sturm hat ein Team mit jungen, viel versprechenden Nachwuchstalenten zusammengestellt.
- |                  |                   |  |
|------------------|-------------------|--|
| A-Schüler Doppel | Deutscher Meister | 1. Meinhard Korte /<br>Berthold Pils (TTC Kreimbach) |
| Jungen Einzel    | Pfalzmeister      | 1. Walter Aschbacher, 2. Ulrich Lerch                |
- 1978** Mit dem Erringen der Meisterschaft in der Bezirksliga beginnt ein imposanter und unaufhaltsamer Aufstieg, der über mehrere Jahre andauert: die Meistermannschaft spielt in der Besetzung: Franz-Josef Hans, Ulrich Lerch, Walter Aschbacher, Meinhold Korte, Michael Bachtler und Kurt Sturm.
- 1977** Der Verein meldet seine 1. Herrenmannschaft aus der Oberliga ab. Es beginnt von unten ein Neuaufbau.
- |                   |              |  |
|-------------------|--------------|--|
| Gemischtes Doppel | Pfalzmeister | 1. Jürgen Bock /<br>Christel Deibel (PSV Kaiserslautern) |
|-------------------|--------------|--|
- 1976** Führungswechsel nach über zwei Jahrzehnten. Dieter Jung wird neuer Präsident und löst Charly Frey ab. Charly Frey wird erster Ehrenpräsident des Vereins. Michael Bachtler gibt das Amt des Geschäftsführers ab, bleibt aber dem Verein durch seine Tätigkeit als Geschäftsführer des Sponsors JOOLA nicht nur als Spieler verbunden.
- |                   |                        |   |
|-------------------|------------------------|---|
| Gemischtes Doppel | Pfalzmeister           | 1. Josef Hans /<br>Ute Driesenberg (PSV Kaiserslautern) |
| Jungen Doppel     | Rheinland-Pfalzmeister | 1. Thomas Kasus / XXXXXXX                               |
- 1975** Gemischtes Doppel Pfalzmeister 1. Josef Hans / Ute Driesenberg (PSV Kaiserslautern)
- 1974** Neubeginn der 1. Herrenmannschaft in der Kreisklasse Landau. Meisterschaft und Aufstieg werden erreicht in der Besetzung Eberle, Bachtler, Jung, Zapp, Topp, Estelmann und Jäger.
- |                   |              |  |
|-------------------|--------------|--|
| Herren Einzel     | Pfalzmeister | 1. Jürgen Schmidt                              |
| Herren Doppel     | Pfalzmeister | 1. Norbert Wollnik /<br>Pavel Solja (TV Wörth) |
| Gemischtes Doppel | Pfalzmeister | 1. Jürgen Schmidt /<br>Doris (SV Edenkoben)    |
- 1972** Freundschaftsspiel unserer 1. Mannschaft in der Süwegahalle gegen das mit der jugoslawischen Nationalmannschaft identische Team von Vjesnik Zagreb. Die Gäste treten u.a. mit Dragutin Surbeck und Anton Stipancic an, die als Krönung des Abends noch einen Schaukampf absolvieren. Für Landau spielen Jürgen Schmidt, Norbert Wollnik und Günther

Kuhn. Das Endergebnis lautet 5:2. Die beiden Landauer Siege gelingen gegen einen 17jährigen Jugendnationalspieler, der anstatt dem späteren Landauer Zlatko Cordas zum Einsatz kommt.

Das Internationale Turnier von Luxemburg wird inzwischen fast zur Landauer Domäne. Jürgen und Doris Schmidt (jetzt SV Edenkoben) siegen im gemischten Doppel. Georg Wollnik wird 2. Im Herren-Einzel und 3. im Jungen-Einzel.

Die 1. Herrenmannschaft hat einen kompletten Aderlass zu verzeichnen. Nachdem alle 6 Akteure wechseln bzw. aufhören, muss man größtenteils aus der zweiten ein neues Team bilden. Kuhn, Norbert Wollnik, Eberle, Bachtler, Weindel und Zech kämpfen in der Regionalliga nur noch um den Klassenerhalt.

Herren Einzel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Volker Hälfritzsch 2. Jürgen Schmidt 3. Georg Wollnik
Herren Doppel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Jürgen Schmidt / Peter Unger 2. Volker Hälfritzsch / Günter Kuhn
Jungen Einzel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Norbert Wollnik
Jungen Doppel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Norbert Wollnik / Reiter (TTC Oggersheim)
Herren Einzel	Pfalzmeister	1. Georg Wollnik, 2. Günter Kuhn, 3. Volker Hälfritzsch
Herren Doppel	Pfalzmeister	1. Peter Unger / Heinrich Schneider (TTV Hütschenhausen)
Gemischtes Doppel	Pfalzmeister	1. Volker Hälfritzsch / Gritti Schumacher (VfR Frankenthal)

**1971** Dieses Jahr heißt der Sieger des Luxemburger Turnieres Georg Wollnik. Im Finale schlägt er den deutschen Jugendmeister Manfred Baum (PSV Borussia Düsseldorf). Daß auch das bestens eingespielte Landauer Doppel Wollnik/Schrenk sich den Titel holt, scheint schon fast selbstverständlich.

Die 1. Herrenmannschaft geht in gleicher Besetzung in die Saison 71/72, in welcher eine weitere Steigerung gelingt. Hinter dem Meister 1.FC Saarbrücken erringt man die Vizemeisterschaft.

Jungen Einzel	Südwestmeister	1. Eugen Schrenk, 2. Georg Wollnik
Jungen Doppel	Südwestmeister	1. Eugen Schrenk / Georg Wollnik
Gemischtes Doppel	Südwestmeisterschaft	2. Georg Wollnik / Ruth Richter (CTF Sinzig)
Herren Einzel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Jürgen Schmidt
Herren Doppel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Jürgen Schmidt / Peter Unger
Herren Gem. Doppel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Doris Schmidt / Jürgen Schmidt
Damen Einzel	Rheinland-Pfalzmeisterschaft	3. Doris Schmidt
Jungen Einzel	Rheinland-Pfalzmeisterschaft	2. Georg Wollnik
Jungen Doppel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Georg Wollnik / Eugen Schrenk 2. N.Wollnik/Schmidt(Kaiserslautern)
Herren Einzel	Pfalzmeister	1. Jürgen Schmidt
Herren Doppel	Pfalzmeister	1. Jürgen Schmidt / Peter Unger
Herren Gem. Doppel	Pfalzmeister	1. Doris Schmidt / Jürgen Schmidt
Jungen Doppel	Pfalzmeister	1. Georg Wollnik / Norbert Wollnik
Jugend Gem. Doppel	Pfalzmeister	1. Georg Wollnik / Christa Deibel (TTC Zellertal)
Herren Mannschaft	Pfalzpokal Sonderklasse	

**1970** Der 1. Vorsitzende Charly Frey stellt beim Hauptverein den Antrag, die Tischtennisabteilung um zu benennen in Tischtennis-Abteilung JOOLA im ASV Landau. Dem Antrag wird von der Vorstandschaft stattgegeben, so dass im gleichen Jahr auch der Gesamt-ASV, allerdings unter starker Gegenwehr von des ehemaligen OB Dr. Alois Krämer, der Namensgebung zustimmt.

Georg Wollnik nimmt an den Jugend Europameisterschaften in Obertraun (Österreich) teil. Georg ist in den Mannschaftskämpfen bester deutscher Spieler mit einer Bilanz von 6:4 Punkten. Im Einzel scheidet er in der 2. Runde an Rumäniens Nr. 1, der bereits schon Meister der Aktiven seines Landes ist.

Eugen Schrenk gewinnt die Internationalen Stadtmeisterschaften von Luxemburg, an welcher 128 Teilnehmer aus 6 Nationen teilnehmen. Darüber hinaus siegt er noch mit seinem Partner Gerold Weil (TTC Mörfelden) im Jungen Doppel. Einen weiteren Turnier Erfolg verzeichnet Peter Unger. Er gewinnt den Weinstraßen Wanderpokal in Maikammer und schlägt dabei den Bundesligaspieler Jürgen Lieder aus Rödelheim in einem berauschenden Finale.

Die 1. Herrenmannschaft spielt in ihrer ersten Regionalligasaison eine beachtliche Rolle. Verstärkt durch Jürgen Schmidt und Pavel Solja erreicht man zusammen mit Wollnik, Schrenk, Unger und Hällfritsch hinter den beiden Ex-Bundesligisten TTC Mörfelden und 1. FC Saarbrücken einen nie für möglich gehaltenen 3. Platz.

Jungen Einzel	Südwestmeisterschaft	3. Georg Wollnik
Herren Doppel	Rheinland-Pfalzmeister	3. Peter Unger / Volker Hällfritsch
Jungen Einzel	Pfalzmeister	1. Eugen Schrenk
Jungen Doppel	Pfalzmeister	1. Eugen Schrenk / Georg Wollnik
Herren Einzel	Pfalzmeister	1. Georg Wollnik, 2. Eugen Schrenk
Herren Doppel	Pfalzmeister	1. Georg Wollnik / Eugen Schrenk

**1969** Mit 9 Punkten Vorsprung wird die Saison 1969/70. Dies bedeutet Aufstieg in die Regionalliga. Den Meistertitel erringen:



Von links n. rechts: Eugen Schrenk, Georg Wollnik, Manfred Eberle, Volker Hällfritsch, Peter Unger, Michael Bachtler

Jungen Doppel	Deutscher Meister	1. Georg Wollnik / Eugen Schrenk
Jungen Einzel	Deutsche Meisterschaft	3. Georg Wollnik
Jungen Einzel	Südwestmeister	1. Eugen Schrenk, 2. Georg Wollnik
Jungen Doppel	Südwestmeister	1. Eugen Schrenk / Georg Wollnik
Jugend Gem. Doppel	Südwestmeisterschaft	2. Georg Wollnik / I. Nikolaus (TTV Siegelbach)
Herren Doppel	Rheinland-Pfalzmeistersch.	3. Peter Unger / Volker Hällfritsch
Jungen Doppel	Rheinland-Pfalzmeister	1. Eugen Schrenk / Georg Wollnik
Jungen Doppel	Pfalzmeister	1. Eugen Schrenk / Georg Wollnik
Jugend Gem. Doppel	Pfalzmeister	1. Georg Wollnik / I. Nikolaus (TTV Siegelbach)

**1968** Gewinn der 1. Deutschen Meisterschaft durch Spieler des ASV Landau. Georg Wollnik und Eugen Schrenk gewinnen überraschend den Titel im Jugend-Doppel. Darüber hinaus belegt Georg Wollnik auch den 3. Platz im Einzel.

Mit Georg Wollnik, Eugen Schrenk und Roland Frey verfügt der ASV Landau über das wohl stärkste Jugendteam Deutschlands. Beim internationalen Osterturnier in Leutershausen gewinnen sie unter 32 teilnehmenden Mannschaften souverän.

A-Schüler Gem. Doppel	Südwestmeister	1. Georg Wollnik / I.Nikolaus (TTV Siegelbach)
A-Schüler Einzel	Südwestmeisterschaft	3. Georg Wollnik
A-Schüler Doppel	Südwestmeisterschaft	2. Eugen Schrenk / Georg Wollnik
A-Schüler Gem. Doppel	Südwestmeisterschaft	2. Eugen Schrenk / Windecker (Frankenthal)
Herren-Doppel	Pfalzmeister	1. Peter Unger / Ernst Schädler (TTC Maikammer)
Jungen Doppel	Pfalzmeister	1. Eugen Schrenk / Georg Wollnik

**1967** Meistertitel in der Landesliga und erneuter Aufstieg in die 2.Liga Südwest. Die Aufstiegsrunde in Völklingen begann mit einer 7:9 Niederlage gegen Fraulautern. Doch das letztlich entscheidende Match wird gegen den TTC Gelb-Rot Trier mit 9:4 gewonnen. Das siegreiche Sextett besteht aus: Unger, Hällfritsch, Eberle, Zech, Bachtler und Roland Frey.

Peter Unger erreicht bei der Internationalen Meisterschaft der Stadt Luxemburg in der Sonderklasse im Einzel den 3.Platz. Er scheidet an dem belgischen Ex-Meister Juliens.

In Reutlingen findet der Deutschlandpokal statt. Für die Auswahl des pfälzischen Tischtennisverbandes werden nominiert: Peter Unger, Ernst Schädler (TTC Maikammer) und Heinrich Schneider (PSV Kaiserslautern). Die Gegner sind Berlin, Saarland, Württemberg.

Jungen Einzel	Pfalzmeister	Günther Kuhn
A-Schüler Doppel	Pfalzmeister	Georg Wollnik / Roland Frey

**1964** Wegen Spielermangel muß man sich aus der 2.Liga Südwest wieder zurückziehen. Unger, Bachtler, Eberle und Hastreiter spielen in der Landesliga weiter.

**1963** Michael Bachtler übernimmt die Geschäftsführung des Vereines.

Die 1.Mannschaft spielt als Neuling in der 2.Liga Südwest mit: Unger, Merker, Hastreiter, Eberle, Bachtler u. Hällfritsch kann sich auf Anhieb im Vorderfeld der 2. Liga platzieren.

**1962** Es gelingt der nicht erwartete Aufstieg in die Oberliga Pfalz-Saar. Betreuer Walter Reichling hatte es fertig gebracht eine spielstarke Einheit auf die Beine zu stellen. Der Meistermannschaft gehören an: Hastreiter, Merker, Eberle, Unger, Gottwald und Bachtler.

**1961** Die 1.Herren-Mannschaft gehört der Landesliga an. Es wird mit 4-er Mannschaften gespielt. Die damalige Besetzung lautet: Unger, Gottwald, Hastreiter und Eberle.

**1960** Walter Reichling kehrt aus München in seine Heimatstadt Landau zurück und übernimmt die Aufgabe als Sportwart der Abteilung.

Nach erneutem Gewinn des Pfalzpokals, Dienert, G. Jung und Eberle schlagen den TTV Kaiserslautern dieses Mal mit 5:1, schließt sich die erstmalige Teilnahme an den Süddeutschen Pokalmeisterschaften an. Gescheitert war man dort am renommierten PSV Augsburg, die mit den aktuellen Nationalspielern Ness und Kümmerle angetreten sind.

**1959** Gewinn des Pfalzpokals gegen den PSV Kaiserslautern. Nach Abschluss der Verbandsrunde und dem 5.Platz in der Landesklasse liefert der ASV Landau im Pokal die große Überraschung. Man spielt in der Besetzung: Lilienbecker, Detzel, Kuppinger, Diemert, Günter Jung und Eberle.

**1958** Erstmaliges Erreichen des Pfalzpokalendspiels. Nach hartem Kampf gehen Wolfgang Diemert, Manfred Eberle und Günter Jung trotz eines 5:5 gegen den TTV Kaiserslautern als Verlierer von den Platten.

Auf Initiative des 1. Vorsitzenden und Gründers der Fa. JOOLA, Charly Frey, besucht der 9-fache deutsche Meister Conny Freundorfer aus München den ASV JOOLA Landau. Er absolviert gegen sämtliche Spieler der 1. Mannschaft ein 2-Satz-Match, welches er gegen alle, außer einem knappen 21:19 gegen Diemert, klar gewinnt.

**1956** Mit dem Sieg in der Herren-B-Klasse wird beim Trifelsturnier in Annweiler erstmals ein bedeutendes regionales Turnier gewonnen



von links nach rechts: Alois Hayna, Wolfgang Diemert, Heinz Kessler, Otto Wind, Manfred Eberle, Günter Jung

**1953** Charly Frey wird neuer Präsident und löst Walter Reichling ab.

**1950** Der Verein steht plötzlich ohne Mannschaft da. Die meisten Spieler verlassen Landau nach dem Abitur wegen Aufnahme eines Studiums. Darüber hinaus wechseln 3 Mann zum TSV Kandel in die Oberliga.

**1948** Erste offene Landauer Stadtmeisterschaft im Obergeschoss des ehemaligen Feuerwehrhauses (heute VR-Bank) und im Gymnastiksaal der Pestalozzischule.

Im Mannschaftswettbewerb geht die 1.Mannschaft des ASV Landau in einer der vier pfälzischen Bezirksligen an den Start. Die Gegner waren: TSV Kandel, VfL Neustadt, TTC Maikammer, TSG Haßloch und SV Edenkoben. Die 2.Mannschaft spielt in der Kreisliga.

Beim Zweiermannschaftsturnier in Rülzheim unterliegen die Landauer Armin Gießbach und Wolf Stempel den Kandelern Heberling / Hott im Finale. Die Sieger des Turniers erhalten eine Dose Hausmacher Leber- und Griebenwurst, die Verlierer ein paar Hosenträger.

Jungen Einzel Meisterschaft Französische Zone	2. Dieter Wittauer
Jungen Doppel Meisterschaft Französische Zone	2. Dieter Wittauer / Karl Wagner

**1947** Erste Freundschaftsspiele gegen den TSV Kandel, gehen mit 2:7, bzw. 0:9 verloren. Beim Auswärtsspiel marschieren die Landauer Spieler wegen eines Ausfalls der Lokomotive zu Fuß vom Bahnhof Rohrbach nach Kandel.

**1946** Gründung der Tischtennisabteilung des ASV Landau. Zu den Gründern gehören vorwiegend Schüler der Landauer Realschule und des Gymnasiums (jetzt OHG und ESG): Karl Marz, Werner Burgard, Werner Beyerle, Armin Gießbach, Dieter Gießbach, Wolf Stempel, Franz Feldbaum, Hans Bullinger, Fritz Feldbausch, Karl Werner Ganter, Karl Wagner, Dieter Wittauer, Werner Minges. Erster Präsident wird Walter Reichling. Als erstes Spiellokal fungiert der Keller der Fa. Joos am Obertorplatz.